

Persönliche Angaben				ES
Name	Nicolò Contarini	Alter	32	Muttersprache Italienisch
Facetten	Status – bekannt und berühmt	Beruf	venezianischer Patrizier	

Körperliche und geistige Verfassung						
Attribute	Wert	x5	Besonderes Merkmal	Abgeleitete Werte	Max	Aktuell
Stärke (ST)	10	50		Trefferpunkte (TP)	11	2 – 1 – 0
Konstitution (KO)	11	55		Willenskraftpunkte (WP)	12	2 – 1 – 0
Geschicklichkeit (GE)	10	50		Stabilitätspunkte (STA)	60	BG – 0
Intelligenz (IN)	15	75	scharfsinnig	Belastungsgrenze (BG)	–	48
Entschlossenheit (EN)	12	60		Stabilitätsverluste ohne weitere Folgen		
Charisma (CH)	14	70	bezaubernd	Gewalt: <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> abgehärtet Hilflosigkeit: <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> abgehärtet		
Aussehen und körperliche Beeinträchtigungen				Motivationen und psychische Störungen		
<p>Ein leicht untersetzter, aber gut aussehender Mann mit dunklen Augen und schulterlangen Haaren. Die zarten Hände sind mit Ringen geschmückt. Das stets gewinnende Lächeln wirkt manchmal aufgesetzt. Die Kleidung ist teuer (Samt, Brokat und Spitze).</p> <p><input type="checkbox"/> Erste Hilfe seit letzter Verwundung erhalten.</p>				<p>Nicolò möchte möglichst schnell genesen und die belagerte Stadt verlassen - jetzt wo er endlich Oberhaupt der Familie Contarini werden kann. Er ist immer neugierig Neues zu lernen, denn Wissen ist Macht und lässt sich oft zum Vorteil seiner Familie – und der Serenissima natürlich – einsetzen. Auf seine Weise liebt er seine zweite Ehefrau Isabella, doch ihre kinderlose Ehe bereitet ihm Sorgen.</p>		

Fertigkeiten						
<input type="checkbox"/> Anthropologie (0%)	30	<input type="checkbox"/> Heimlichkeit (10%)	50	<input type="checkbox"/> Psychologie (10%)	60	Unnatürliches Wissen
<input type="checkbox"/> Archäologie (0%)		<input type="checkbox"/> Informatik (0%)		<input type="checkbox"/> Psychotherapie (10%)		<input type="checkbox"/> Verkleiden (10%) 20
<input type="checkbox"/> Artillerie (0%)		<input type="checkbox"/> Kriminologie (10%)		<input type="checkbox"/> Rechtswesen (0%)	40	<input type="checkbox"/> Wachsamkeit (20%) 50
<input type="checkbox"/> Athletik (30%)	30	<input type="checkbox"/> Kunst (0%)		<input type="checkbox"/> Reiten (10%)	30	<input type="checkbox"/> Waffenl. Kampf (40%) 40
<input type="checkbox"/> Buchführung (10%)	50	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/> Religion (10%)		Weitere Fertigkeiten
<input type="checkbox"/> Bürokratie (10%)	70	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/> Schusswaffen (20%)		<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> Erste Hilfe (10%)		<input type="checkbox"/> Mathematik (0%)		<input type="checkbox"/> Schwimmen (20%)		<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> Fahren (20%)		<input type="checkbox"/> Medizin (0%)		<input type="checkbox"/> Sprengstoffe (0%)		<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> Forensik (0%)		<input type="checkbox"/> Militärwissen. (0%)		<input type="checkbox"/> Steuern (0%)		<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> Fremdsprache (0%)		<input type="checkbox"/> Nahkampfwaffen (30%)	40	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> Latein	50	<input type="checkbox"/> Naturwissenschaft (0%)		<input type="checkbox"/> Suchen (20%)	40	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> Arabisch	20	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/> Träumen		<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> Geschichte (0%)	20	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/> Traumlandwissen		<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> Handwerk (0%)		<input type="checkbox"/> Navigation (10%)	30	<input type="checkbox"/> Überlebenskunst (10%)		<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/> Okkultismus (10%)		<input type="checkbox"/> Überwachen (0%)		<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/> Pharmazie (0%)		<input type="checkbox"/> Überzeugen (20%)	70	<input type="checkbox"/>

Spezialtraining			

Ausrüstung

Gegenstände					Schutz		PW
Wechselkleidung, Bücher, Schreibzeug, Geldbörse mit venezianischen Silbermünzen (grossi), Passierscheine							
Körperpanzerung reduziert den Schaden außer von gezielten Angriffen und erfolgreichen Tödlichkeitsproben.							
Waffe	Fert. %	BRW	Schaden	PB	T%	TWB	MUN
Unbewaffnet	40	–	1W4-1	–	–	–	–
Dolch	40	-	1W4				

Bindungen				Rituale			
Ehefrau Isabella Contarini	14						
Vater Antonio Contarini	14						
Cataldo, der greise Leibdiener	14						

Notizen

Hintergrund und Bemerkungen

Nicolò stammt aus der venezianischen Patrizierfamilie Contarini, eine der legendären zwölf Gründungsfamilien der Serenissima repùblica (die durchlauchtigste Republik Venedig), die zahlreiche Sitze im Hohen Rat der Stadt hält. Viele Angehörige der Familie bekleiden hohe Ämter. Dementsprechend ist Nicolò es gewohnt zu bekommen, was er will, und überaus ehrgeizig. Nicolò war als jüngster Sohn bisher zumeist in diplomatischen und kaufmännischen Angelegenheiten für seine Familie oder die Stadt Venedig unterwegs. Er ist eloquent und vertraut mit den politischen Intrigen und Ränkespielen. Wissen zu erwerben, bedeutet für Nicolò Macht, denn Wissen lässt sich oft zum Vorteil seiner Familie und der Serenissima nutzen, weshalb er stets bestrebt ist, Vorteil aus dem zu ziehen, was er erfährt. Diplomatische Missionen sind nicht selten gefährlich, was sich vor etwa vier Jahren zeigte, als er kurzzeitig in die Gefangenschaft der Osmanen kam. Auf dem Schiff waren viele Galeerensklaven Christen oder gar Ordensritter des Johanniterordens, darunter **Jean de Mirefleurs**, den er als besonnenen und kompetenten Mann kennengelernt hat. Nicolò sollte gegen Geld an Venedig ausgeliefert werden, wurde aber befreit als die Johanniter das Schiff aufbrachten, wofür er durchaus dankbar ist. Nicolòs erste Ehefrau Eleonora starb im Kindbett gemeinsam mit seinem angebeteten kleinen Sohn Adolfo. In zweiter Ehe ist Nicolò seit drei Jahren mit der schönen **Isabella** aus der altherwürdigen venezianischen Familie Dandolo verheiratet, doch die Ehe blieb bisher jedoch kinderlos.

Seinen greisen **Vater Antonio** verehrt Nicolò geradezu. Er hält ihn für einen begnadeten Politiker und Kaufmann und sich selbst für seinen einzig legitimen Nachfolger. Nach dem Tod des ältesten Bruders rückte **Bruder Jacopo** in der Erbfolge nach oben. Nicolò schmiedete einen Plan, um seinen Bruder aus dem Weg zu schaffen, und vergiftete ihn über einige Wochen mit einer Mischung aus Arsenik und Bleizucker – eine Giftmischung, deren Wirkung sich erst nach einiger Zeit entfaltet. Wirklich nahe steht dem Patrizier lediglich sein **alter Leibdiener Cataldo**, der ihm schon seit Kindheitstagen dient, ihm treu ergeben ist und dem er praktisch alles anvertraut – auch über den Giftmord an Jacopo weiß Cataldo Bescheid. Passenderweise traten Nicolò und Isabella gerade eine zwei Monate dauernde Pilgerfahrt ins Heilige Land an, um um Kindersegen zu bitten, als sich bei Jacopo die ersten Symptome einer Krankheit zeigten. In Jerusalem erhielten Nicolò und Isabella einen Ablass all ihrer Sünden. Kurz vor ihrer Abreise aus Jerusalem erhielt Nicolò die Nachricht, dass sein Bruder Jacopo verstorben ist und auch sein Vater krank darniederliegt. Seine Anwesenheit zuhause ist dringend erforderlich. Nicolòs Ziele sind in greifbare Nähe gerückt. Nun fehlt nur ein Sohn, um seinen Anspruch als Erbe des Hauses weiter zu untermauern. Obwohl er seine schöne Isabella auf gewisse Weise wirklich liebt, muss er vielleicht Pläne für eine neue Ehe ins Auge fassen, wenn es weiterhin nicht mit dem Erben klappt. Die Rückreise nach Venedig sollte möglichst schnell erfolgen, doch bei einem Zwischenstopp auf Rhodos wurden sie vom Auftauchen der osmanischen Flotte überrascht und sitzen nun in der belagerten Stadt fest.